Die Trinkwasserentnahme aus Hydranten des OOWV ist nur über OOWV-Mietstandrohre zulässig!

Trinkwasserreinheit geht vor

Zum Schutz des Trinkwassers werden nur noch Standrohre mit Systemtrenner ausgegeben. Der Systemtrenner verhindert den Rückfluss von verunreinigten Flüssigkeiten in das Trinkwasserversorgungsnetz. Die Standrohre sind bei Lagerung, Transport und Einsatz sauber zu halten, da sie mit Trinkwasser in Berührung kommen. Nach Benutzung muss das Standrohr abtrocknen und der Standrohrfuß mit einer Kappe vor Verschmutzung geschützt werden.

Achten Sie auf die Verkehrssicherung

Wenn sich der Hydrant im öffentlichen Straßenraum befindet, obliegt Ihnen die Verkehrssicherungspflicht. Halten Sie die unmittelbare Umgebung des Hydranten frei von Material, Baustoffen, Geräten und Fahrzeugen.

Vorsicht bei Frost und Kälte!

Beschränken Sie bei Frostwetter die Benutzung auf Notfälle. Schließen Sie dann nach jeder Entnahme die Hydrantenabsperrung und öffnen den Zapfhahn, damit sich Standrohr und Hydrant entleeren können. Vermeiden Sie eine Verkehrsgefährdung durch Glatteis!

Gibt´s Probleme?

Melden Sie Hydranten, bei denen die Entleerung nicht ordnungsgemäß arbeitet ebenso wie beschädigte Hydranten umgehend beim OOWV.

Weiterhin zu beachten:

DIN EN 1717 „Schutz des Trinkwassers vor Verunreinigungen in Trinkwasser-Installationen und allgemeine Anforderungen an Sicherungseinrichtungen zur Verhütung von Trinkwasserverunreinigungen durch Rückfließen“

DIN EN 12729 „Sicherungseinrichtungen zum Schutz des Trinkwassers gegen Verschmutzung durch Rückfließen – Systemtrenner mit kontrollierbarer druckreduzierter Zone“

DIN 806-5 „Technische Regeln für Trinkwasser-Installationen – Betrieb und Wartung“

DIN 2001-2 „Trinkwasserversorgung aus Kleinanlagen und nicht ortsfesten Anlagen“

DVGW W 270 „Vermehrung von Mikroorganismen auf Werkstoffen für den Trinkwasserbereich – Prüfung und Bewertung“

DVGW W 400 „Technische Regeln Wasserverteilungsanlagen“

DVGW W 408 „Anschluss von Entnahmevorrichtungen an Hydranten in Trinkwasserverteilungsanlagen“

DVGW W 408-B1 „Anschluss von Entnahmevorrichtungen an Hydranten in Trinkwasserverteilungsanlagen – Beiblatt 1: Ergänzungen zu Standrohren mit Entnahmevorrichtung“

DVGW-TWIN Nr. 15 „Hinweise zur Trinkwasserversorgung auf Volksfesten oder ähnlichen Veranstaltungen/Stand 2021“

Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Georgstraße 4 · 26919 Brake
Tel. 04401 916-0
oowv.brake@oowv.de
www.oowv.de

@meinoowv · YouTube OOWV · mein.oowv

Mitglied der Kommunalen Unternehmen
www.diekommunalenunternehmen.de

Standrohrnutzung. So geht´s.

Bedienungsanleitung für die Wasserentnahme aus Unterflurhydranten.

OOWV

Abb. zu 1.5

Abb. zu 2.1

Abb. zu 3.2

1. Montage des Standrohres

1.1 **Säubern** Sie den äußeren Kappenbereich und die nächste Umgebung (ca. 1 m x 1 m) von Straßenschmutz.
1.2 Wenn erforderlich, lockern Sie fest sitzende Deckel durch leichte Schläge auf den Deckelrand.
1.3 Heben Sie den Deckel am Aushebesteg heraus und **schwenken Sie ihn seitlich.**
1.4 **Befreien** Sie die Klaue und den Klauendeckel von Schmutz, heben Sie **erst dann** den Klauendeckel ab.
1.5 **Reinigen Sie die Dichtungsfläche** der Klaue und des Standrohrfußes einschließlich der Klauendichtung.
1.6 **Achtung!** Führen Sie das Standrohr mit **nach unten geschraubter Klauenmutter** in die Klaue ein und drehen Sie so lange nach rechts, bis das Standrohr **fest** sitzt.
1.7 Das Standrohr ist oberhalb der Haltegriffe mit einem Drehkranz ausgestattet. Hierdurch können Sie das Standrohroberteil drehen und damit den Zapfhahn ausrichten.
Achtung! Das Standrohroberteil darf ausschließlich rechts herum gedreht werden.

In seltenen Fällen ist in die Klaue des Unterflurhydranten eine Armatur des OOWV zur Druckmessung montiert. In diesem Fall sollten Sie auf einen anderen Hydranten ausweichen oder die Druckmessarmatur nach Anleitung demontieren. Hierzu finden Sie unter der Hydrantenkappe eine Notfall-Demontageanleitung. Die Druckmessarmatur ist dem OOWV unverzüglich zu übergeben.

2. Öffnen des Standrohres

2.1 Öffnen Sie den Zapfhahn am Standrohr **leicht**, damit beim Öffnen des Hydranten die Luft entweichen kann:
2.2 Setzen Sie den Hydrantenschlüssel auf den Hydrantenvierkant auf. Öffnen Sie durch **Linksdrehen** des Schlüssels die Hydrantenabsperrung langsam vollständig und spülen bzw. reinigen Sie dabei den Hydranten und das Standrohr durch das ausströmende Wasser. Entfernen Sie den Hydrantenschlüssel.
2.3 Schließen Sie den Zapfhahn am Standrohr und kuppeln Sie ggf. Schläuche an.
2.4 Regeln Sie die erforderliche Wasserentnahme nur durch entsprechendes Öffnen des Zapfhahns. Dabei muss die Hydrantenabsperrung **immer voll geöffnet** bleiben.

Bei Beschädigung des Standrohres oder des Hydranten ist der OOWV umgehend zu benachrichtigen. Auf keinen Fall dürfen erdverlegte Absperrarmaturen des OOWV betätigt werden.

Achtung!
Bei Nichteinhaltung dieser Reihenfolge besteht die Gefahr der Trinkwasserverschmutzung. Führen Sie den Ablauf bei jedem erneuten Einsatz des Standrohres durch.

3. Beendigung der Wasserentnahme

3.1 Schließen Sie den Zapfhahn am Standrohr und nehmen Sie ggf. Schläuche ab. Achten Sie darauf, dass diese **drucklos** sind.
3.2 Schließen Sie die Hydrantenabsperrung mittels Hydrantenschlüssel bei **leicht geöffnetem** Zapfhahn durch gleichmäßiges **Rechtsdrehen** vollständig. Entfernen Sie den Hydrantenschlüssel.

4. Demontage Standrohr

4.1 Lösen Sie das Standrohr durch **Linksdrehen** aus der Klaue.
4.2 Warten Sie die Entleerung des Standrohres ab.
4.3 Setzen Sie den Klauendeckel ein.
4.4 Verschließen Sie die Straßenkappe durch Einlegen des Kappendeckels in den **gesäuberten** Kappenrand **verkehrssicher.**

Achtung!
Plombierungen und Versiegelungen dürfen nicht beschädigt werden.